

Das Recht der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion

Schwerpunkt: Staatsschuldenkrise ab 2010 & aktuelle Entwicklungen

Ziel der Vorlesung ist, ein Verständnis für wichtige Entwicklungen in der Eurozone und deren rechtliche Grundlagen und Grenzen zu vermitteln und zu vertiefen. Schwerpunktthemen sind dabei der Ursprung und die Auswirkungen der Staatsschuldenkrise ab dem Jahre 2010 und die institutionelle Entwicklung der Eurozone, angefangen von den Rettungsschirmen für notleidende Länder bis zum Entstehen der Europäischen Bankenunion.

Die Vorlesung will dabei praktischen Bezug vermitteln und das Handeln politischer Akteure verdeutlichen, dokumentiert z.B. durch eine Erklärung der Staats- und Regierungschefs, den Gesetzesrahmen zur EFSF, das Non-Paper zu einem Timeout Griechenlands oder einen Summing-Up Brief aus der Eurogruppe. Aus gegebenem Anlass bietet sich zudem an, den Fiskalkonflikt zwischen Italien und der EU-Kommission näher zu beleuchten.

Aktuelle politische Diskussionen zur Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Währungsunion einschließlich denkbarer weiterer Stabilisierungsoptionen und deren rechtliche Einordnung bilden den Abschluss der Vorlesung und sollen einen Ausblick auf die kommenden Entwicklungen ermöglichen. Aus diesen genannten Elementen ergibt sich die nachfolgende grobe Gliederung für das aktuelle Wintersemester:

A) Einleitung und Übersicht der bisherigen Entwicklungen in der Eurozone

- (1) Ursprung und Auswirkungen der Staatsschuldenkrise ab dem Jahr 2010
 - a) Vertiefungsdiskurs: Rechtliche und fiskalische Grundlagen der WWU
 - b) Fallstudie I zu Irland: Bankenkrise und Staatsschulden
 - c) Fallstudie II zu Zypern: Bankenkrise und Gläubigerbeteiligung
- (2) Die institutionelle Entwicklung: Von Hilfskrediten zu Rettungsschirmen
 - a) Reichweite und Anwendung des Art. 122 des Lissabon-Vertrages
 - b) Politische Hintergründe zum Europäischen Stabilitätsmechanismus
 - c) Die Rechtsprechung von BVerfG und EuGH zum ESM
 - d) Vertiefungsthemen: Rettungsschirme, Transferunion und Eurobonds
- (3) Ausgestaltung von EFSF, EFSM und ESM und Verknüpfung mit der Geldpolitik
- (4) Ursprung und Entstehen der Europäischen Bankenunion 2012 bis 2015
- (5) Verlassen der Eurozone und „Grexit“: Rechtliche und tatsächliche Probleme

B) Exkurs: Aktuelle Entwicklungen sowie politische Ziele in der Eurozone

- (1) Die Weiterentwicklung des Europäischen Stabilitätsmechanismus – ESM
 - a) ESM/ EWF – Ein neues Krisenpräventionsmandat?
 - b) Rahmenwerk für eine geordnete Staatsschuldenrestrukturierung
 - c) Vorstellungen der Institutionen und rechtliche Grenzen
- (2) Die Diskussion eines neuen Stabilisierungs- oder Investitionsfonds für die Eurozone
- (3) Die Europäischen Fiskalregeln: Von der Anwendung zur möglichen Überarbeitung
Vertiefungsthema: Sind die Maastricht-Kriterien noch zeitgemäß?
- (4) Die dritte Säule der Bankenunion: Eine neue Einlagensicherung für die Eurozone?